

## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort . . . . .	XI
-------------------	----

### *Dokumente zu Kapitel I*

Aufruf zur Gründung einer Schulanstalt im Erzgebirge (18. Jahrhundert) . . . . .	3
Bericht der Justizdeputation der Kurmärkischen Kriegs- und Domänenkammer, Berlin, an das Generaldepartement des Generaldirektoriums, Berlin, vom 8. April 1799 . . . . .	5
Aufruf des Bürgermeisters der Stadt Freyberg vom 25. Februar 1772 . . . . .	7
Schreiben der Kirchen- und Schulinspektion zu Aue vom 30. April 1853 und des Pfarrers Wagner zu Eppendorf vom 8. August 1854 an die Königliche Kreisdirektion in Zwickau . . . . .	9
Auszüge aus einem Bericht über den gegenwärtigen Zustand der niedern Schulen usw. von B. M. Sneath, Direktor des Königlichen Gymnasiums zu Hamm, Münster 1798 . . . . .	11
Auszüge aus F. S. G. Sack: Über die Verbesserung des Landschulwesens, vornehmlich in der Churmark Brandenburg, Berlin 1799 . . . . .	13
Regulativ für die sächsischen Klöppelschulen, 1836 . . . . .	16
Schreiben der Direktion der erzgebirgischen Klöppelschulen, Schwarzenberg, an das Königliche Gericht zu Oberwiesenthal vom 28. August 1838 . . . . .	27
Spezialreglement für die Martinsche Fabrikschule zu Herold vom 15. September 1838 . . . . .	29
Bericht des Kriegs- und Steuerrates Voß, Potsdam, an Friedrich II. vom 15. Dezember 1754 . . . . .	33
Notifikationspatent wegen des angelegten und eingerichteten Spinn- und Arbeitshauses in der Stadt Königsberg in Preußen vom 8. Januar 1756 . . . . .	34
Auszüge aus Chr. G. Salzmann: Carl von Carlsberg oder über das menschliche Elend, Teil 1, Leipzig 1783 . . . . .	40
Lektionsplan für die Schule im Arbeitshaus Berlin in Hinsicht auf die einzuführende Strohflechterei (1809) und Bericht über diese Schule vom 20. Februar 1834 . . . . .	42

Klage des Johann Michael Händel, Kleinfrießen, gegen Friedrich Ferdinand Frh. v. Müffling, Reußa, vom 20. Februar 1777 . . . . .	47
Auszüge aus der Gesindeordnung für sämtliche Provinzen der preussischen Monarchie vom 8. November 1810 . . . . .	49
Auszüge aus dem Reisebericht des Geheimen Regierungsrates Keller, Berlin, an den Staatsminister v. Altenstein, Berlin, vom 1. Februar 1834 . . . . .	51
Schreiben des Fabrikbesitzers G. F. Dannenberger, Berlin, an den Geheimen Oberfinanzrat Beuth, Berlin, vom 10. November 1828 . . . . .	55
Auszüge aus dem Bericht des Polizeikommissars Huthsteiner, Berlin, an das Ministerium des Innern, Berlin, vom 8. März 1847 . . . . .	57

*Dokumente zu Kapitel II*

Regulativ über die Beschäftigung jugendlicher Arbeiter in Fabriken vom 9. März 1839 . . . . .	63
Schreiben des Kommerzienrates H. D. Lindheim, Ullersdorf, an das Ministerium des Innern, Berlin, vom 18. Juni 1847 . . . . .	65
Verordnung, die Verwendung der werktagsschulpflichtigen Jugend in Fabriken betreffend (München, 15. Januar 1840) . . . . .	69
Verordnung, den Schulunterricht der in den Fabriken beschäftigten Kinder betreffend (Karlsruhe, 4. März 1840) . . . . .	72
Auszüge aus: Motive zu dem Entwurf einer Fabrikgewerbeordnung als Ergänzung zur allgemeinen deutschen Gewerbeordnung (Frankfurt a. M., 1. November 1848) . . . . .	76
Gesetz, betreffend einige Abänderungen des Regulativs vom 9. März 1839 über die Beschäftigung jugendlicher Arbeiter in den Fabriken, vom 16. Mai 1853 . . . . .	78
Instruktion für den Fabrikinspektor des Regierungsbezirkes Düsseldorf vom 10. Juni 1854 . . . . .	81
Auszüge aus dem Jahresbericht der Handelskammer Altena für die Jahre 1856 und 1857 . . . . .	86
Fünfter Abschnitt des sächsischen Gewerbegesetzes vom 15. Oktober 1861 . . . . .	92
Auszüge aus der Neuen Gewerbeordnung für das Königreich Württemberg vom 12. Februar 1862 . . . . .	94
Schreiben des Fabrikanten I. A. Oberempt, Rauendahl bei Barmen, an den preussischen Kronprinzen vom 3. Juni 1839 und Reglement für seine Spinnerei vom 1. Januar 1836 . . . . .	95
Auszüge aus dem Jahresbericht der Handelskammer Aachen und Burtscheid für das Jahr 1865. . . . .	101
Aktenauszüge, die Beschäftigung von Kindern und Jugendlichen in sächsischen Fabriken betreffend:	
1. Schreiben des Ministeriums des Innern, Dresden, an sämtliche Kreisdirektionen vom 6. November 1871 . . . . .	113
2. Bericht der Amtshauptmannschaft Bautzen an die Königliche Kreisdirektion in Bautzen vom 6. Dezember 1871 . . . . .	114

3. Bericht der Amtshauptmannschaft Löbau an die Königliche Kreisdirektion in Bautzen vom 16. Februar 1872 . . . . .	116
4. Bericht des Gerichtsamtes Zittau an die Königliche Kreisdirektion in Bautzen vom 7. Mai 1872 . . . . .	117
5. Auszug aus dem Schreiben der Königlichen Kreisdirektion in Bautzen an das Ministerium des Innern, Dresden, vom 13. Mai 1872 . . . . .	118
Auszüge aus A. Gerisch: Erzgebirgisches Volk. Erinnerungen . . . . .	119

*Dokumente zu Kapitel III*

Die Kinderarbeit . . . . .	123
Ein Gemütsmensch . . . . .	127
Schreiben der Regierung in Trier, Abteilung des Innern, an den Minister für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten, Dr. Achenbach, Berlin, vom 15. August 1874 . . . . .	129
Bericht des Petitions-Ausschusses, betreffend die Petition des W. Hennigsen in Preetz um Errichtung einer Fabrikinspektorstelle, vom 9. November 1876 . . . . .	131
Schreiben der Streichgarn- und Vigognespinnerei—Unternehmer in Crimmitschau, Glauchau, Plauen und Werdau an das Ministerium des Innern, Dresden . . . . .	133
Dienstanweisung für die Gewerberäte vom 24. Mai 1879 . . . . .	153
Auszüge aus dem Gesetz, betreffend Abänderung der Gewerbeordnung, vom 1. Juni 1891 . . . . .	158
Schreiben des Staatssekretärs Graf v. Posadowsky, Berlin, an Wilhelm II. vom 2. Januar 1902 . . . . .	163
Gesetz, betreffend Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben, vom 30. März 1903 nebst Anlage . . . . .	165
Resolution der Versammlungen der Kinderschutzkommission der SPD und der Gewerkschaftskommission von Berlin und Umgegend vom November 1910 . . . . .	175
Ziegeleiarbeiterelend und Auszüge aus einer Bittschrift des Zentralverbandes christlicher Keram- und Steinarbeiter Deutschlands, Köln, an den Bundesrat Berlin vom September 1913 . . . . .	176
Schreiben nebst Beschlußantrag des Verbandes deutscher Tonindustrieller, Berlin, an den Staatsminister und Minister für Handel und Gewerbe, Dr. Sydow, Berlin, vom 10. März 1913 . . . . .	182
Auszüge aus „Die Arbeitende Jugend“, Berlin, über Lehrlingsausbeutung:	
1. Ein Lehrlingsidyll . . . . .	184
2. Herde der Unsittlichkeit und Verbrecherhöhlen . . . . .	185
3. Gründet Jugendschutzkommissionen! . . . . .	185
Auszüge aus einem „Verzeichnis von Büchern, welche sich für ländliche Volksbibliotheken eignen“ . . . . .	187
Besprechung des Buches von W. Bierer: Die hausindustrielle Kinderarbeit im Kreise Sonneberg (Tübingen 1913). . . . .	190
W. Reinowski: Heimarbeit . . . . .	194
Gesetz über die Fürsorgeerziehung Minderjähriger vom 2. Juli 1900 . . . . .	196

Auszüge aus der „Jugend-Internationale“, Berlin, über das politische Erwachen der Arbeiterjugend:

1. Bericht über die Friedensdemonstrationen am 3. Oktober 1915, zu denen das Internationale Sozialistische Bureau im August 1915 aufgerufen hatte . . . . .	203
2. Auszüge aus dem Jahresbericht der „Zentralstelle für die arbeitende Jugend Deutschlands“ . . . . .	204
3. Bericht über den Braunschweiger Streik im Mai 1916 . . . . .	205
4. Eine Maidemonstration der Dresdener sozialistischen Jugend im dritten Kriegsjahr . . . . .	207

Auszüge aus einer Rede Wilhelm Piccks vor Jugendfunktionären der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands am 30. Juli 1946 . . . . . 208

Schreiben des Regierungspräsidenten Erfurt an die Kreispolizeibehörden vom 7. Mai 1906 . . . . . 219

Auszüge aus den Satzungen des Vereins der Lehrlinge, jugendlichen Arbeiter und Arbeiterinnen Berlins und Umgegend . . . . . 221

#### *Dokumente zu Kapitel IV*

Aus Briefen an die „Wochenpost“ über die Jahre 1871 bis 1918 . . . . . 225

#### *Dokumente zu Kapitel V*

Schreiben des Arbeiterrates Groß-Hamburg an den Demobilisierungskommissar in Schleswig nebst Antwortschreiben . . . . . 251

Kinderarbeit . . . . . 252

Schreiben des Präsidenten des Reichsgesundheitsamtes, Berlin, an den Präsidenten der Reichsarbeitsverwaltung, Berlin, vom 19. Februar 1925 und Bericht der Reichstagsabgeordneten M. Arendsee in der Reichstagsverhandlung vom 4. Juli 1925, die Beschäftigung von Kindern bei Filmaufnahmen betreffend . . . . . 255

Diskussionsbeitrag von Dr. Klewitz, Quedlinburg, in der vom Deutschen Kinderschutzverband veranstalteten Aussprache am 21. September 1929 (Schutz der Kinder in der Landarbeit) . . . . . 261

Auszüge aus „Die Junge Garde“, Berlin, über Lehrlingsfragen:

1. Sklavenhandel mit Jugendlichen . . . . .	265
2. Unter der Peitsche der Rationalisierung . . . . .	265
3. Mansfeld-AG. Eine Hölle für die jugendlichen Arbeiter . . . . .	267
4. Brutale Ausbeutung Jugendlicher in der Glasfabrik Eisner, Hindenburg . . . . .	268
5. 50 Pfennige Monatslohn . . . . .	270
6. Arbeitende Jugend in Ketten . . . . .	270
7. Lehrlinge werden zu Tode geschunden . . . . .	271
8. „ . . bis der Lehrling blutüberströmt zusammenbrach“ . . . . .	271
9. Ochsenziemer als Lehrlingerziehung . . . . .	272
10. Kinderelend und Kinderarbeit . . . . .	272

Resolution über den wirtschaftlichen Kampf und die Arbeit der Kommunistischen Jugend Deutschlands in den Gewerkschaften und Richtlinien zur Arbeit in den Kindergruppen (1921) . . . . . 276

Auszüge aus dem Beschluß der Reichskonferenz der kommunistischen Kindergruppen Deutschlands über die Gründung des Jung-Spartakus-Bundes, Weißenfels, Oktober 1924 . . . . . 285

Flugblatt anlässlich des Streiks der Fach- und Fortbildungsschüler im August 1919 . . . . .	286
Auszüge aus „Die Junge Garde“ über den Klassenkampf der Jugendlichen:	
1. Aufruf der Zentrale der Kommunistischen Jugend Deutschlands aus dem Jahre 1921 . . . . .	289
2. Streik in Mansfeld (1924) . . . . .	291
3. Streik in Mansfeld (1930) . . . . .	293
4. 200 Leipziger Berufsschüler im Kampf gegen Notverordnung . . . . .	295
5. Siegreicher Jungarbeiterstreik in Hamburg . . . . .	296
6. Schulstreiks in ganz Deutschland! . . . . .	296
7. Erneute Schulstreiks in Berlin . . . . .	297
8. Hamburgs Hafenjunge streikt . . . . .	297
9. Metalljugend stürmt voran — Lehrlinge geschlossen im Streik . . . . .	298
10. Berufsschülerinnen in Halle streiken . . . . .	299
11. Betriebsjugend im Streik! . . . . .	299
12. Sachsens Textil-Jugend verharrt im Streik . . . . .	300
13. 200 Arbeitsdienstpflichtige streiken in Köln . . . . .	301
14. Arbeitsdienstpflicht in Gera abgewehrt . . . . .	301
15. Von der Jugend-Streikfront . . . . .	302
16. AEG-Lehrlinge im Streik . . . . .	303
17. Ostpreußens Landarbeiterjugend im Streik . . . . .	304
18. Siegreicher Streik gegen Arbeitsdienst . . . . .	304
19. Jugendstreiks unter RGO-Führung . . . . .	305
20. Pflichtschüler demonstrieren gegen Arbeitsdienst . . . . .	309
21. Oberschlesische Arbeitsdienstpflichtige im Streik . . . . .	310
22. Jungerwerbslose in Aktion . . . . .	310
23. Streik! . . . . .	312
24. Arbeitsdienstpflichtige meutern . . . . .	313
25. Arbeitsdienstler unter Reichswehrkommando streiken . . . . .	315
26. Hamburger Jungarbeiter geben das Beispiel . . . . .	316
27. Arbeiterkinder in antifaschistischer Aktion . . . . .	317

*Dokumente zu Kapitel VI*

Unternehmer machte Kind zum Krüppel . . . . .	320
Register — Von Ruth Hoppe . . . . .	323